

Spektakuläre Drifts auf vier Rädern

Von Bernd Spielberger



Die deutsche Autocross-Meisterschaft kommt: Die besten Fahrer treten am kommenden Wochenende, 19./20. September, auf dem „Kesseltalring“ bei Brachstadt gegeneinander an. Der Motorclub Kesseltal (MCK) führt den 22. ADAC-Autocross durch. Der Verein hat bereits 21 erfolgreiche Veranstaltungen durchgeführt und ist in der Szene eine „Hausnummer“.

Beim vorletzten Lauf des Jahres geht es bereits um die Meisterschaft. Lokalmatador und Titelverteidiger Peter Lang liegt aussichtsreich im Rennen und zählt ebenso zu den Favoriten auf den Tagessieg wie seine Clubkameraden Andreas und Martin Fürst. Für die beiden schnellen Fürst-Brüder ist ebenfalls noch ein Podiumsplatz in der Endabrechnung der Meisterschaft drin.

Insgesamt kämpfen zehn MCK-Fahrer in der deutschen Meisterschaft um Punkte. In der Klasse 1 gehen Bettina Litzel sowie Jürgen Fick an den Start, in Klasse 2 will Thorsten Schön mächtig Gas geben.

Zwei Lokalmatadoren zählen zu den Favoriten

In der Supertourenwagenklasse 3 nehmen gleich drei Kesseltaler den Kampf mit der Konkurrenz auf. In der Favoritenrolle stecken hier Peter Lang sowie Andreas Fürst. Peter Wiedenmann will ebenfalls gut mitmischen. In der Crosskartklasse 4 heizt Natalie Straub ihren männlichen Kollegen mächtig ein und versucht den amtierenden deutschen Spezialcross-Meister Steven Laubach zu schlagen.

In der stark besetzten Spezialcrossklasse 5 fahren Martin Fürst sowie Sabrina Straub mit, bei den Spezialcrossern der Klasse 6 ist Michael Straub dabei. Neben den DM-Läufen gibt es Rennen in der „Freien Szene“ mit folgenden MCK-Fahrern: Marcus Geier, Jürgen Steger, Sven Götz, Lorenz und Michael Reichensberger, Frank Wiedemann, Jürgen Schabert, Mathias Schabert, Helmut Stadelmeier, Gerhard Dollinger, Karl-Heinz Baumgärtner, Ralf Starz, Mathias Dehler, Werner Litzl, Michael Knopf sowie Jürgen Mengele.

Der Veranstalter hat ein großes Rahmenprogramm auf die Beine gestellt. Der Freitagabend beginnt mit der Strip-Rock-Party, am Samstag sorgt die Showband „D’Wellahegg!“ beim 1. Kesseltaler Bierfest für Stimmung. An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt, unter anderem steht der Kneipenbus Donauwörth vor Ort.

Bereits morgens geht’s los

Am Samstag finden ab 10 Uhr die Trainingsläufe sowie der 1. Qualifikationslauf statt. Am Sonntag können sich die kleinen Zuschauer auf einen Riesensandkasten sowie eine Hüpfburg freuen, die „Großen“ kommen bei einer Motorrad- und Quadshow sowie einer Oldtimer-Ausstellung auf ihre Kosten. Die Rennen werden am Sonntag um 8.30 Uhr fortgesetzt.

14.09.2009 16:25 Uhr

Letzte Änderung: 14.09.09 - 16.25 Uhr